

* ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemisches und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**

- **Handelsname:** PROTEX SPRAY
- **UFI:** DKKF-JE9S-J008-DMCW

- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Private Verwendung von Sprays
Industrielle Verwendung von Reinigungsmitteln
Private Verwendung von Reinigungsmitteln
Gewerbliche Verwendung von Reinigungsmitteln
Industrielle Verwendung von Sprays
Gewerbliche Verwendung von Sprays
Einzelheiten zu den Expositionsszenarien im Anhang zu finden

- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**

Nur für sachgemäße Handhabung bestimmt.
Imprägniermittel

- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

- **Hersteller/Lieferant:**

MOTOREX AG
Bern-Zürich-Strasse 31, Postfach
CH-4901 Langenthal
Tel. +41 (0)62 919 75 75
www motorex com

- **Alleinvertreter in EU:**

MOTOREX GmbH, Industrie Schmiertechnik, Bismarckstrasse 28, D-69198 Schriesheim

- **Auskunftgebender Bereich:** msds@motorex.com

- **1.4 Notrufnummer:**

Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich
Tel.: +43 1 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemisches**

- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Aerosol 1	H222-H229	Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
Skin Irrit. 2	H315	Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2	H319	Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3	H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Asp. Tox. 1	H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Aquatic Chronic 2	H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**

- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS07 GHS09

Handelsname: PROTEX SPRAY

(Fortsetzung von Seite 1)

· **Signalwort** Gefahr· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Kohlenwasserstoffe C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan

· **Gefahrenhinweise**

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· **Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

· **Zusätzliche Angaben:**

Enthält Biozidprodukte: Propan-2-ol

· **2.3 Sonstige Gefahren**· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**· **PBT:** Nicht anwendbar.· **vPvB:** Nicht anwendbar.**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**· **3.2 Gemische**· **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

	Kohlenwasserstoffe C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	≥25-≤50%
CAS: 106-97-8 EINECS: 203-448-7 Indexnummer: 601-004-00-0 Reg.nr.: 01-2119474691-32	n-Butan Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	25-50%
CAS: 67-63-0 EINECS: 200-661-7 Indexnummer: 603-117-00-0 Reg.nr.: 01-2119457558-25	Propan-2-ol Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	≥10-<20%

(Fortsetzung auf Seite 3)

AT

Handelsname: PROTEX SPRAY

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 74-98-6 EINECS: 200-827-9 Indexnummer: 601-003-00-5 Reg.nr.: 01-2119486944-21	Propan Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	2,5-7,5%
CAS: 108-21-4 EINECS: 203-561-1 Indexnummer: 607-024-00-6 Reg.nr.: 01-2119537214-46	Isopropylacetat Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336, EUH066	≥1-≤7,5%
CAS: 110-54-3 EINECS: 203-777-6 Indexnummer: 601-037-00-0	n-Hexan Flam. Liq. 2, H225; Repr. 2, H361f; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336 Spezifische Konzentrationsgrenze: STOT RE 2; H373: C≥ 5 %	0,25-1%
CAS: 110-82-7 EINECS: 203-806-2 Indexnummer: 601-017-00-1	Cyclohexan Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	0,25-1%

· **Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe**

aliphatische Kohlenwasserstoffe	≥30%
---------------------------------	------

· **Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen· **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

· **Nach Einatmen:** Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

· **Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

· **Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· **Nach Verschlucken:** Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung· **5.1 Löschmittel**· **Geeignete Löschmittel:**

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

· **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

· **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

AT

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: PROTEX SPRAY

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Die Lagervorschriften für Druckgaspackungen der Type DP 2 sind zu beachten (Lagerverordnung Nr. 629/92 und Flüssiggas-Verordnung).
Die Lagervorschriften für Druckgaspackungen der Type DP 1 sind zu beachten (Lagerverordnung Nr. 629/92).
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Empfohlene Lagertemperatur (Grad C): -10 - +50°C
Behälter dicht geschlossen halten.
- **Lagerklasse:** 2 B
- **VbF-Klasse:** entfällt
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

106-97-8 n-Butan

MAK	Kurzzeitwert: 3800 mg/m ³ , 1600 ml/m ³ Langzeitwert: 1900 mg/m ³ , 800 ml/m ³
-----	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

67-63-0 Propan-2-ol

MAK	Kurzzeitwert: 2000 mg/m ³ , 800 ml/m ³ Langzeitwert: 500 mg/m ³ , 200 ml/m ³
-----	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

(Fortsetzung auf Seite 5)

AT

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



Druckdatum: 26.02.2024

Version: 2.2 (ersetzt Version 2.1)

überarbeitet am: 26.02.2024

Handelsname: PROTEX SPRAY

(Fortsetzung von Seite 4)

74-98-6 Propan

MAK	Kurzzeitwert: 3600 mg/m ³ , 2000 ml/m ³ Langzeitwert: 1800 mg/m ³ , 1000 ml/m ³
-----	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

108-21-4 Isopropylacetat

MAK	Kurzzeitwert: 420 mg/m ³ , 100 ml/m ³ Langzeitwert: 420 mg/m ³ , 100 ml/m ³
-----	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

110-54-3 n-Hexan

MAK	Kurzzeitwert: 288 mg/m ³ , 80 ml/m ³ Langzeitwert: 72 mg/m ³ , 20 ml/m ³
-----	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

110-82-7 Cyclohexan

MAK	Kurzzeitwert: 2800 mg/m ³ , 800 ml/m ³ Langzeitwert: 700 mg/m ³ , 200 ml/m ³
-----	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

· DNEL-Werte**Kohlenwasserstoffe C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan**

Oral	DNEL/general population/Systemic effects/Long-term	699 mg/kg/24h (Verbraucher)
Dermal	DNEL / Workers / Systemic effects / Long-term	773 mg/kg/24h (Arbeiter)
Inhalativ	DNEL/general population/Systemic effects/Long-term	699 mg/kg/24h (Verbraucher)
	DNEL / Workers / Systemic effects / Long-term	2.035 mg/m ³ (Arbeiter)
	DNEL/general population/Systemic effects/Long-term	608 mg/m ³ (Verbraucher)

67-63-0 Propan-2-ol

Oral	DNEL/general population/Systemic effects/Long-term	26 mg/kg/24h (Verbraucher)
Dermal	DNEL / Workers / Systemic effects / Long-term	888 mg/kg/24h (Arbeiter)
Inhalativ	DNEL/general population/Systemic effects/Long-term	319 mg/kg/24h (Verbraucher)
	DNEL / Workers / Systemic effects / Long-term	500 mg/m ³ (Arbeiter)
	DNEL/general population/Systemic effects/Long-term	89 mg/m ³ (Verbraucher)

108-21-4 Isopropylacetat

Oral	DNEL/general population/Systemic effects/Long-term	26 mg/kg/24h (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL / Workers / Systemic effects / Long-term	420 mg/m ³ (Arbeiter)
	DNEL/Workers/Systemic effects/acute-short term	850 mg/m ³ (Arbeiter)
	DNEL / Workers / Local Effects / Long-term	420 mg/m ³ (Arbeiter)
	DNEL/general population/Systemic effects/Long-term	252 mg/m ³ (Verbraucher)
	DNEL/general pop/Systemic effects/acute-short term	510 mg/m ³ (Verbraucher)
	DNEL/general population/Local effects/Long-term	252 mg/m ³ (Verbraucher)

110-82-7 Cyclohexan

Oral	DNEL/general population/Systemic effects/Long-term	59,4 mg/kg/24h (Verbraucher)
Dermal	DNEL / Workers / Systemic effects / Long-term	2.016 mg/kg/24h (Arbeiter)
Inhalativ	DNEL/general population/Systemic effects/Long-term	1.186 mg/kg/24h (Verbraucher)
	DNEL / Workers / Systemic effects / Long-term	700 mg/m ³ (Arbeiter)
	DNEL/Workers/Systemic effects/acute-short term	700 mg/m ³ (Arbeiter)
	DNEL/Workers/Local effects/acute-short term	700 mg/m ³ (Arbeiter)
	DNEL / Workers / Local Effects / Long-term	700 mg/m ³ (Arbeiter)
	DNEL/general population/Systemic effects/Long-term	206 mg/m ³ (Verbraucher)
	DNEL/general pop/Systemic effects/acute-short term	412 mg/m ³ (Verbraucher)
	DNEL/general pop/Local effects/acute-short term	412 mg/m ³ (Verbraucher)
	DNEL/general population/Local effects/Long-term	206 mg/m ³ (Verbraucher)

(Fortsetzung auf Seite 6)

AT

Handelsname: PROTEX SPRAY

(Fortsetzung von Seite 5)

· PNEC-Werte		
67-63-0 Propan-2-ol		
Oral	PNEC / Predators / Secondary poisoning PNEC / Aquatic organisms / Freshwater PNEC / Aquatic organisms / Marine water P N E C / A q u a t i c o r g / i n t e r m i t t e n t r e l e a s e s (f r e s h w a t e r) PNEC/Aquatic organisms/Sewage treatment plant/STP PNEC / Aquatic organisms / Sediment (freshwater) PNEC / Aquatic organisms / Sediment (marine water) PNEC / Terrestrial organism / Soil	160 mg/kg food (Sekundärvergiftung (Raubtiere)) 140,9 mg/l (aquatische Organismen) 140,9 mg/l (aquatische Organismen) 140,9 mg/l (aquatische Organismen) 2.251 mg/l (aquatische Organismen) 552 mg/kg (aquatische Organismen) 552 mg/kg (aquatische Organismen) 28 mg/kg (terrestrische Organismen)
108-21-4 Isopropylacetat		
	PNEC / Aquatic organisms / Freshwater PNEC / Aquatic organisms / Marine water P N E C / A q u a t i c o r g / i n t e r m i t t e n t r e l e a s e s (f r e s h w a t e r) PNEC/Aquatic organisms/Sewage treatment plant/STP PNEC / Aquatic organisms / Sediment (freshwater) PNEC / Terrestrial organism / Soil	0,22 mg/l (aquatische Organismen) 0,022 mg/l (aquatische Organismen) 1,1 mg/l (aquatische Organismen) 190 mg/l (aquatische Organismen) 1,25 mg/kg (aquatische Organismen) 0,35 mg/kg (terrestrische Organismen)
110-82-7 Cyclohexan		
	PNEC / Aquatic organisms / Freshwater PNEC / Aquatic organisms / Marine water PNEC/Aquatic organisms/Sewage treatment plant/STP PNEC / Aquatic organisms / Sediment (freshwater) PNEC / Aquatic organisms / Sediment (marine water) PNEC / Terrestrial organism / Soil	0,207 mg/l (aquatische Organismen) 0,207 mg/l (aquatische Organismen) 3,24 mg/l (aquatische Organismen) 3,627 mg/kg (aquatische Organismen) 3,627 mg/kg (aquatische Organismen) 2,99 mg/kg (terrestrische Organismen)

· Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

· Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränktes Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· Atemschutz

Bei kurzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung: Maske mit mit Filtertyp A2, A2/P2 oder ABEK benutzen.

(Fortsetzung auf Seite 7)

AT

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



Druckdatum: 26.02.2024

Version: 2.2 (ersetzt Version 2.1)

überarbeitet am: 26.02.2024

Handelsname: PROTEX SPRAY

· Handschutz



Schutzhandschuhe (EN 374)

(Fortsetzung von Seite 6)

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· Augen-/Gesichtsschutz Schutzbrille

· Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

Aerosol

· Aggregatzustand

Farblos

· Farbe

Lösemittelartig

· Geruch:

Nicht bestimmt.

· Geruchsschwelle:

Nicht bestimmt.

· Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:

-42 °C (DIN EN ISO 3405)

· Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Nicht anwendbar.

· Entzündbarkeit

1,5 Vol %

· Untere und obere Explosionsgrenze

12 Vol %

· Untere:

<-30 °C

· Obere:

365 °C (DIN 51794)

· Flammpunkt:

Nicht bestimmt.

· Zündtemperatur

· Zersetzungstemperatur:

Nicht bestimmt.

· pH-Wert:

Nicht bestimmt.

· Viskosität:

Nicht bestimmt.

· Kinematische Viskosität

Nicht bestimmt.

Viskosität Basisoel 40°C:

· Dynamisch:

Nicht bestimmt.

· Löslichkeit

Nicht bzw. wenig mischbar.

· Wasser:

· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Nicht bestimmt.

· Wärmekapazität

2.100 hPa

· Dampfdruck bei 20 °C:

· Dichte und/oder relative Dichte

0,69 g/cm³ (ASTM D 4052)

· Dichte bei 20 °C:

Nicht bestimmt.

· Relative Dichte

Nicht bestimmt.

· Schüttdichte:

Nicht bestimmt.

· Dampfdichte

Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 8)

AT

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



Druckdatum: 26.02.2024

Version: 2.2 (ersetzt Version 2.1)

überarbeitet am: 26.02.2024

Handelsname: PROTEX SPRAY

(Fortsetzung von Seite 7)

· 9.2 Sonstige Angaben

· Aussehen:

· Form: Verflüssigtes Gas

· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

· Explosive Eigenschaften:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

· Lösemitteltrennprüfung:

· VOC (EU) 99,05 %

· Zustandsänderung

· Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht anwendbar.

· Angaben über physikalische Gefahrenklassen

· Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff

entfällt

· Entzündbare Gase

entfällt

· Aerosole

Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

· Oxidierende Gase

entfällt

· Gase unter Druck

entfällt

· Entzündbare Flüssigkeiten

entfällt

· Entzündbare Feststoffe

entfällt

· Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische

entfällt

· Pyrophore Flüssigkeiten

entfällt

· Pyrophore Feststoffe

entfällt

· Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische

entfällt

· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln

entfällt

· Oxidierende Flüssigkeiten

entfällt

· Oxidierende Feststoffe

entfällt

· Organische Peroxide

entfällt

· Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische

entfällt

· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff

entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 10.2 Chemische Stabilität

· Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

· 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

· 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 10.6 Gefährliche Zersetzungprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

· 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

· Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 9)

AT

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



Druckdatum: 26.02.2024

Version: 2.2 (ersetzt Version 2.1)

überarbeitet am: 26.02.2024

Handelsname: PROTEX SPRAY

(Fortsetzung von Seite 8)

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**Kohlenwasserstoffe C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan**

Oral	LD50	8 ml/kg (Ratte)
Dermal	LD50	4 ml/kg (Ratte)
	LD50	2.800-3.100 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50 / 4h	25,2 mg/l (Ratte)
	NOAEC	8,117-24,3 mg/l (Ratte)

106-97-8 n-Butan

Inhalativ	LC50 / 15 min	1.442.738-1.443 mg/l (Ratte)
	LC50 / 15 min	800.000 ppm (Ratte)
	LC50 / 2h	1.237 mg/l (Maus)
	LC50 / 2h	520.400-539.600 ppm (Maus)
	LC50 / 4h	658 mg/l (Ratte)
	NOAEC	4.000-16.000 ppm (Ratte)
	NOAEC	7,2-21,4 mg/l (Ratte)
	LOAEC	21,6 mg/l (Ratte)
	LOAEC	12.000 ppm (Ratte)

67-63-0 Propan-2-ol

Oral	LD50	5.840 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	16,4 ml/kg (Kaninchen)
	LD50	12.800 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50 / 6h	10.000 ppm (Ratte)
	NOAEC	5.000 ppm (Ratte)
	NOEC	500-5.000 ppm (Ratte)

74-98-6 Propan

Inhalativ	LC50 / 15 min	1.442.738-1.443 mg/l (Ratte)
	LC50 / 15 min	800.000 ppm (Ratte)
	LC50 / 2h	1.237 mg/l (Maus)
	LC50 / 2h	520.400-539.600 ppm (Maus)
	NOAEC	4.000-16.000 ppm (Ratte)
	NOAEC	7,214-21,394 mg/l (Ratte)
	LOAEC	21,64 mg/l (Ratte)
	LOAEC	12.000 ppm (Ratte)

108-21-4 Isopropylacetat

Oral	LD50	6.750 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	20 ml/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50 / 8h	50,6 mg/l (Ratte)
	NOAEC	350 ppm (Ratte)

110-82-7 Cyclohexan

Oral	LD50	5.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	2.000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50 / 4h	32,88 mg/l (Ratte)
	LC50 / 4h	5.540 ppm (Ratte)
	NOAEC	500-2.000 ppm (Maus)
		500-7.000 ppm (Ratte)

· **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Verursacht Hautreizungen.· **Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht schwere Augenreizung.

(Fortsetzung auf Seite 10)

AT

Handelsname: PROTEX SPRAY

(Fortsetzung von Seite 9)

· Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Aspirationsgefahr Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

· 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

· Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

· Aquatische Toxizität:

Kohlenwasserstoffe C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan

EC50	0,23 mg/l/21d (aquatische Wirbellose)
------	---------------------------------------

EC50	0,64 mg/l/48h (aquatische Wirbellose)
------	---------------------------------------

LL50	11,4 mg/l/96h (Fisch)
------	-----------------------

LL50	15,8 mg/l/72h (Fisch)
------	-----------------------

LL0	5,1 mg/l/96h (Fisch)
-----	----------------------

EL50	3 mg/l/48h (aquatische Wirbellose)
------	------------------------------------

EL50	12 mg/l/24h (aquatische Wirbellose)
------	-------------------------------------

EL50	10-100 mg/l/72h (algae / cyanobacteria)
------	-----------------------------------------

EL0	2 mg/l/48h (aquatische Wirbellose)
-----	------------------------------------

EL0	10 mg/l/24h (aquatische Wirbellose)
-----	-------------------------------------

NOEC	0,17 mg/l/21d (aquatische Wirbellose)
------	---------------------------------------

NOELR	2,045 mg/l/28d (Fisch)
-------	------------------------

NOELR	1 mg/l/21d (aquatische Wirbellose)
-------	------------------------------------

LOEC	0,32 mg/kg/28d (aquatische Wirbellose)
------	----------------------------------------

106-97-8 n-Butan

LC50	24,1-147,5 mg/l/96h (Fisch)
------	-----------------------------

LC50	14,2-69,4 mg/l/48h (aquatische Wirbellose)
------	--------------------------------------------

EC50	7,7-19,4 mg/l/96h (algae / cyanobacteria)
------	-------------------------------------------

67-63-0 Propan-2-ol

LC50	9,64-10 mg/l/96h (Fisch)
------	--------------------------

LC50	10.000 mg/l/24h (aquatische Wirbellose)
------	-----------------------------------------

EC50	10.000 mg/l/24h (aquatische Wirbellose)
------	-----------------------------------------

74-98-6 Propan

LC50	24,11-147,54 mg/l/96h (Fisch)
------	-------------------------------

LC50	14,22-69,43 mg/l/48h (aquatische Wirbellose)
------	----------------------------------------------

EC50	7,71-19,37 mg/l/96h (algae / cyanobacteria)
------	---------------------------------------------

108-21-4 Isopropylacetat

LC50	400 mg/l/96h (Fisch)
------	----------------------

LC50	400 mg/l/48h (Fisch)
------	----------------------

(Fortsetzung auf Seite 11)

AT

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



Druckdatum: 26.02.2024

Version: 2.2 (ersetzt Version 2.1)

überarbeitet am: 26.02.2024

Handelsname: PROTEX SPRAY

(Fortsetzung von Seite 10)

<i>LC50</i>	410 mg/l/24h (Fisch)
<i>EC10</i>	2.300 mg/l/48h (algae / cyanobacteria)
<i>EC50</i>	810 mg/l/24h (aquatische Wirbellose)
<i>EC50</i>	37,1 mg/l/96h (algae / cyanobacteria)
<i>EC50</i>	250-370 mg/l/72h (algae / cyanobacteria)
<i>EC50</i>	110 mg/l/48h (aquatische Wirbellose)
	5.600 mg/l/48h (algae / cyanobacteria)
<i>NOEC</i>	95-110 mg/l/72h (algae / cyanobacteria)
110-82-7 Cyclohexan	
<i>LC50</i>	4,53 mg/l/96h (Fisch)
<i>EC50</i>	0,9-2,4 mg/l/96h (aquatische Wirbellose)
<i>EC50</i>	3,4-9,317 mg/l/72h (algae / cyanobacteria)
<i>NOEC</i>	0,9-0,94 mg/l/72h (algae / cyanobacteria)

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Kohlenwasserstoffe C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan

Biologische Abbaubarkeit	81 % (28d) (Biologische Abbaubarkeit) (OECD 301 F)
--------------------------	----------------------------------------------------

106-97-8 n-Butan

Verteilungskoeffizient	1,09-2,8 [---] (log Kow) (Bioakkumulation)
------------------------	--------------------------------------------

67-63-0 Propan-2-ol

Verteilungskoeffizient	0,05 [---] (log Kow) (Bioakkumulation)
------------------------	----------------------------------------

Biologische Abbaubarkeit	>70 % (28d) (Biologische Abbaubarkeit) (EU Method C.5)
--------------------------	--------------------------------------------------------

74-98-6 Propan

Verteilungskoeffizient	1,09-2,8 [---] (log Kow) (Bioakkumulation)
------------------------	--------------------------------------------

108-21-4 Isopropylacetat

Verteilungskoeffizient	1,02-1,36 [---] (log Kow) (Bioakkumulation)
------------------------	---------------------------------------------

Biologische Abbaubarkeit	>76 % (28d) (Biologische Abbaubarkeit)
--------------------------	----------------------------------------

110-82-7 Cyclohexan

Verteilungskoeffizient	3,44 [---] (log Kow) (Bioakkumulation)
------------------------	----------------------------------------

Biologische Abbaubarkeit	77 % (28d) (Biologische Abbaubarkeit) (OECD 301 F)
--------------------------	----------------------------------------------------

- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.

- **vPvB:** Nicht anwendbar.

- **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

- **12.7 Andere schädliche Wirkungen**

- **Bemerkung:** Giftig für Fische.

- **Weitere ökologische Hinweise:**

- **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (gemäß Anlage 1 AwSV): schwach wassergefährdend

Wassergefährdungsklasse 2 (gemäß Anlage 1 AwSV): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

Giftig für Wasserorganismen

AT

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 26.02.2024

Version: 2.2 (ersetzt Version 2.1)

überarbeitet am: 26.02.2024

Handelsname: PROTEX SPRAY

(Fortsetzung von Seite 11)

* ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

- Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Wegen Recycling Abfallbörsen ansprechen.

Produkt und/oder teilentleerter Behälter in Originalverpackung der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle übergeben.

- Europäisches Abfallverzeichnis

16 05 04*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
15 01 04	Verpackungen aus Metall
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

- Ungereinigte Verpackungen:

- Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Enleerte Behälter können entzündliche oder explosive Dämpfe enthalten.

* ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

- ADR/RID/ADN, IMDG, IATA

UN1950

- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

- ADR/RID/ADN

1950 D R U C K G A S P A C K U N G E N ,
ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS

- IMDG

AEROSOLS, MARINE POLLUTANT

- IATA

AEROSOLS, flammable

- 14.3 Transportgefahrenklassen

- ADR/RID/ADN



- Klasse

2.1 Gase

- Gefahrzettel

2.1

- IMDG



- Class

2.1 Gase

- Label

2.1

- IATA



- Class

2.1 Gase

- Label

2.1

(Fortsetzung auf Seite 13)

AT

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



Druckdatum: 26.02.2024

Version: 2.2 (ersetzt Version 2.1)

überarbeitet am: 26.02.2024

Handelsname: PROTEX SPRAY

(Fortsetzung von Seite 12)

· 14.4 Verpackungsgruppe ADR/RID/ADN, IMDG, IATA	Nicht gefährlich für den Transport
· 14.5 Umweltgefahren:	Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Kohlenwasserstoffe C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan
· Marine pollutant:	Ja Symbol (Fisch und Baum)
· Besondere Kennzeichnung (ADR/RID/ADN):	Symbol (Fisch und Baum)
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Achtung: Gase
· Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):	-
· EMS-Nummer:	F-D,S-U
· Stowage Code	SW1 Protected from sources of heat. SW2 Clear of living quarters.
· Segregation Code	SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1 except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.
· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	Nicht anwendbar.
· Transport/weitere Angaben:	
· ADR/RID/ADN	
· Begrenzte Menge (LQ)	1L
· Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E0 In freigestellten Mengen nicht zugelassen
· Beförderungskategorie	2
· Tunnelbeschränkungscode	D
· IMDG	
· Limited quantities (LQ)	1L
· Excepted quantities (EQ)	Code: E0 Not permitted as Excepted Quantity
· UN "Model Regulation":	U N 1 9 5 0 A E R O S O L S , 2 . 1 , ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS

* **ABSCHNITT 15: Österreichische und EU-Vorschriften**

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie**
P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE
E2 Gewässergefährdend
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 150 t**

(Fortsetzung auf Seite 14)

AT

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



Druckdatum: 26.02.2024

Version: 2.2 (ersetzt Version 2.1)

überarbeitet am: 26.02.2024

Handelsname: PROTEX SPRAY

(Fortsetzung von Seite 13)

- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t**
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3, 57**
- **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**
- **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **VERORDNUNG (EG) Nr1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen – ANHANG I (Ozonabbaupotenzial)**
- **Klassifizierung nach VbF:** entfällt
- **ÖNORM M 9485 :**

Klasse	Anteil in %
2	0,9
NK	98,1
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.

* **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Einstufung der Mischung wurde durch Berechnung nach den Regeln des Anhang I in der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 vorgenommen.

Keine besondere Schulungshinweise erforderlich, um den Schutz der menschlichen Gesundheit und der Umwelt zu gewährleisten.

- **Reinheitsanforderungen**
- **Relevante Sätze**
 - H220 Extrem entzündbares Gas.
 - H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
 - H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
 - H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 - H315 Verursacht Hautreizungen.
 - H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 - H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 - H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
 - H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
 - H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
 - H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 - H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 - EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit
- **Datum der Vorgängerversion:** 10.06.2022
- **Versionsnummer der Vorgängerversion:** 2.1

(Fortsetzung auf Seite 15)

AT

Handelsname: PROTEX SPRAY

(Fortsetzung von Seite 14)

· Abkürzungen und Akronyme:

- Flam. Gas 1A: Entzündbare Gase – Kategorie 1A
- Aerosol 1: Aerosole – Kategorie 1
- Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck – verdichtetes Gas
- Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
- Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
- Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
- Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2
- STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3
- STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2
- Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1
- Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
- Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1
- Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

· * Daten gegenüber der Vorversion geändert

Anhang: Expositionsszenarium 1

- Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums** Industrielle Verwendung von Sprays
- Verwendungssektor**
 - SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten
- Produktkategorie**
 - PC14 Produkte zur Behandlung von Metalloberflächen
 - PC34 Textilfarben, -appreturen und -imprägniermittel
- Prozesskategorie** PROC11 Nicht-industrielles Sprühen
- Umweltfreisetzungskategorie**
 - ERC8a Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung)
 - ERC8d Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung)
- Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**
 - Siehe Abschnitt 1 im Anhang zum Sicherheitsdatenblatt.
- Verwendungsbedingungen**
 - Dauer und Häufigkeit** 5 Werkstage/Woche.
 - Physikalische Parameter**
 - Physikalischer Zustand** Flüssig
 - Konzentration des Stoffes im Gemisch** Der Stoff ist Hauptbestandteil.
 - Sonstige Verwendungsbedingungen**
 - Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition** Nicht erforderlich.
 - Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition während der Nutzungsdauer des Erzeugnisses** Nicht anwendbar
 - Risikomanagementmaßnahmen**
 - Arbeitnehmerschutz**
 - Organisatorische Schutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - Technische Schutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - Persönliche Schutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - Maßnahmen zum Verbraucherschutz** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - Umweltschutzmaßnahmen**
 - Luft** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - Wasser** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - Entsorgungsmaßnahmen** Sicherstellen, dass Abfall gesammelt und zurückgehalten wird.
 - Entsorgungsverfahren** Produktreste werden mit dem Hausmüll entsorgt.
 - Art des Abfalls** Teilentleerte und ungereinigte Gebinde

(Fortsetzung auf Seite 16)

AT

Handelsname: PROTEX SPRAY

(Fortsetzung von Seite 15)

- **Expositionsprognose**
- **Verbraucher** Für dieses Expositionsszenario nicht relevant.
- **Leitlinien für nachgeschaltete Anwender** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Anhang: Expositionsszenarium 2

- **Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums** Gewerbliche Verwendung von Sprays
- **Verwendungssektor**
 - SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)
- **Produktkategorie**
 - PC14 Produkte zur Behandlung von Metallocberflächen
 - PC34 Textilfarben, -appreturen und -imprägniermittel
- **Prozesskategorie** PROC11 Nicht-industrielles Sprühen
- **Umweltfreisetzungskategorie**
 - ERC8a Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung)
 - ERC8d Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung)
- **Beschreibung der im Expositionsszenario berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**
 - Siehe Abschnitt 1 im Anhang zum Sicherheitsdatenblatt.
- **Verwendungsbedingungen**
 - **Dauer und Häufigkeit** 5 Werkstage/Woche.
 - **Physikalische Parameter**
 - **Physikalischer Zustand** Flüssig
 - **Konzentration des Stoffes im Gemisch** Der Stoff ist Hauptbestandteil.
 - **Sonstige Verwendungsbedingungen**
 - **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition**
 - Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition**
 - Nicht erforderlich.
 - **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition während der Nutzungsdauer des Erzeugnisses**
 - Nicht anwendbar
 - **Risikomanagementmaßnahmen**
 - **Arbeitnehmerschutz**
 - **Organisatorische Schutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - **Technische Schutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - **Persönliche Schutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - **Maßnahmen zum Verbraucherschutz** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - **Umweltschutzmaßnahmen**
 - **Luft** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - **Wasser** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - **Entsorgungsmaßnahmen** Sicherstellen, dass Abfall gesammelt und zurückgehalten wird.
 - **Entsorgungsverfahren** Produktreste werden mit dem Hausmüll entsorgt.
 - **Art des Abfalls** Teilentleerte und ungereinigte Gebinde
 - **Expositionsprognose**
 - **Verbraucher** Für dieses Expositionsszenario nicht relevant.
 - **Leitlinien für nachgeschaltete Anwender** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Anhang: Expositionsszenarium 3

- **Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums** Private Verwendung von Sprays
- **Verwendungssektor**
 - SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

(Fortsetzung auf Seite 17)

AT-

Handelsname: PROTEX SPRAY

(Fortsetzung von Seite 16)

· Produktkategorie

PC14 Produkte zur Behandlung von Metalloberflächen

PC34 Textilfarben, -appreturen und -imprägniermittel

· Prozesskategorie PROC11 Nicht-industrielles Sprühen

· Umweltfreisetzungskategorie

ERC8a Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung)

ERC8d Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung)

· Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren

Siehe Abschnitt 1 im Anhang zum Sicherheitsdatenblatt.

· Verwendungsbedingungen

Dauer und Häufigkeit 5 Werkstage/Woche.

Physikalische Parameter

Physikalischer Zustand Flüssig

Konzentration des Stoffes im Gemisch Der Stoff ist Hauptbestandteil.

Sonstige Verwendungsbedingungen

Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition

Nicht erforderlich.

Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition während der Nutzungsdauer des Erzeugnisses

Nicht anwendbar

Risikomanagementmaßnahmen

Arbeitnehmerschutz

Organisatorische Schutzmaßnahmen Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Technische Schutzmaßnahmen Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Persönliche Schutzmaßnahmen Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Maßnahmen zum Verbraucherschutz Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Umweltschutzmaßnahmen

Luft Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Wasser Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Entsorgungsmaßnahmen Sicherstellen, dass Abfall gesammelt und zurückgehalten wird.

Entsorgungsverfahren Produktreste werden mit dem Hausmüll entsorgt.

Art des Abfalls Teileenteerte und ungereinigte Gebinde

Expositionsprognose

Verbraucher Für dieses Expositionsszenarium nicht relevant.

Leitlinien für nachgeschaltete Anwender Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Anhang: Expositionsszenarium 4

Kurzbezeichnung des Expositionsszenarums Industrielle Verwendung von Reinigungsmitteln

Verwendungssektor

SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

Produktkategorie

PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)

Prozesskategorie

PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

(Fortsetzung auf Seite 18)

AT

Handelsname: PROTEX SPRAY

(Fortsetzung von Seite 17)

PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen

PROC11 Nicht-industrielles Sprühen

PROC13 Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen

PROC15 Verwendung als Laborreagenz

· **Umweltfreisetzungskategorie**

ERC8a Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung)

· **Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

Siehe Abschnitt 1 im Anhang zum Sicherheitsdatenblatt.

· **Verwendungsbedingungen**

· **Dauer und Häufigkeit** 5 Werkstage/Woche.

· **Physikalische Parameter**

· **Physikalischer Zustand** Flüssig

· **Konzentration des Stoffes im Gemisch** Der Stoff ist Hauptbestandteil.

· **Sonstige Verwendungsbedingungen**

· **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition**

Nicht erforderlich.

· **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition während der Nutzungsdauer des Erzeugnisses**

Nicht anwendbar

· **Risikomanagementmaßnahmen**

· **Arbeitnehmerschutz**

· **Organisatorische Schutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· **Technische Schutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· **Persönliche Schutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· **Maßnahmen zum Verbraucherschutz** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· **Umweltschutzmaßnahmen**

· **Luft** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· **Wasser** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· **Entsorgungsmaßnahmen** Sicherstellen, dass Abfall gesammelt und zurückgehalten wird.

· **Entsorgungsverfahren** Produktreste werden mit dem Hausmüll entsorgt.

· **Art des Abfalls** Teilentleerte und ungereinigte Gebinde

· **Expositionsprognose**

· **Verbraucher** Für dieses Expositionsszenarium nicht relevant.

· **Leitlinien für nachgeschaltete Anwender** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Anhang: Expositionsszenarium 5

· **Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums** Gewerbliche Verwendung von Reinigungsmitteln

· **Verwendungssektor**

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

· **Produktkategorie**

PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)

· **Prozesskategorie**

PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

(Fortsetzung auf Seite 19)

AT

Handelsname: PROTEX SPRAY

(Fortsetzung von Seite 18)

PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen

PROC11 Nicht-industrielles Sprühen

PROC13 Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen

PROC15 Verwendung als Laborreagenz

Umweltfreisetzungskategorie

ERC8a Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung)

Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren

Siehe Abschnitt 1 im Anhang zum Sicherheitsdatenblatt.

Verwendungsbedingungen

Dauer und Häufigkeit 5 Werkstage/Woche.

Physikalische Parameter

Physikalischer Zustand Flüssig

Konzentration des Stoffes im Gemisch Der Stoff ist Hauptbestandteil.

Sonstige Verwendungsbedingungen

Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition

Nicht erforderlich.

Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition während der Nutzungsdauer des Erzeugnisses

Nicht anwendbar

Risikomanagementmaßnahmen

Arbeitnehmerschutz

Organisatorische Schutzmaßnahmen Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Technische Schutzmaßnahmen Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Persönliche Schutzmaßnahmen Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Maßnahmen zum Verbraucherschutz Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Umweltschutzmaßnahmen

Luft Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Wasser Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Entsorgungsmaßnahmen Sicherstellen, dass Abfall gesammelt und zurückgehalten wird.

Entsorgungsverfahren Produktreste werden mit dem Hausmüll entsorgt.

Art des Abfalls Teilentleerte und ungereinigte Gebinde

Expositionsprognose

Verbraucher Für dieses Expositionsszenarium nicht relevant.

Leitlinien für nachgeschaltete Anwender Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Anhang: Expositionsszenarium 6

Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums Private Verwendung von Reinigungsmitteln

Verwendungssektor

SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

Produktkategorie

PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)

Prozesskategorie

PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

(Fortsetzung auf Seite 20)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



Druckdatum: 26.02.2024

Version: 2.2 (ersetzt Version 2.1)

überarbeitet am: 26.02.2024

Handelsname: PROTEX SPRAY

(Fortsetzung von Seite 19)

PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen

PROC11 Nicht-industrielles Sprühen

PROC13 Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen

· Umweltfreisetzungskategorie

ERC8a Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung)

· Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren

Siehe Abschnitt 1 im Anhang zum Sicherheitsdatenblatt.

· Verwendungsbedingungen

Dauer und Häufigkeit 5 Werkstage/Woche.

· Physikalische Parameter

· Physikalischer Zustand Flüssig

· Konzentration des Stoffes im Gemisch Der Stoff ist Hauptbestandteil.

· Sonstige Verwendungsbedingungen

· Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition

Nicht erforderlich.

· Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition während der Nutzungsdauer des Erzeugnisses

Nicht anwendbar

· Risikomanagementmaßnahmen

· Arbeitnehmerschutz

· Organisatorische Schutzmaßnahmen Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· Technische Schutzmaßnahmen Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· Persönliche Schutzmaßnahmen Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· Maßnahmen zum Verbraucherschutz Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· Umweltschutzmaßnahmen

· Luft Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· Wasser Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· Entsorgungsmaßnahmen Sicherstellen, dass Abfall gesammelt und zurückgehalten wird.

· Entsorgungsverfahren Produktreste werden mit dem Hausmüll entsorgt.

· Art des Abfalls Teilentleerte und ungereinigte Gebinde

· Expositionsprognose

· Verbraucher Für dieses Expositionsszenarium nicht relevant.

· Leitlinien für nachgeschaltete Anwender Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

AT